

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 62 (1975)
Heft: 11: Umnutzung von Bauten = Réhabilitation des bâtiments

Artikel: Umnutzungsvorschläge für den alten Botanischen Garten Zürich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-47887>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Botanischer Garten...

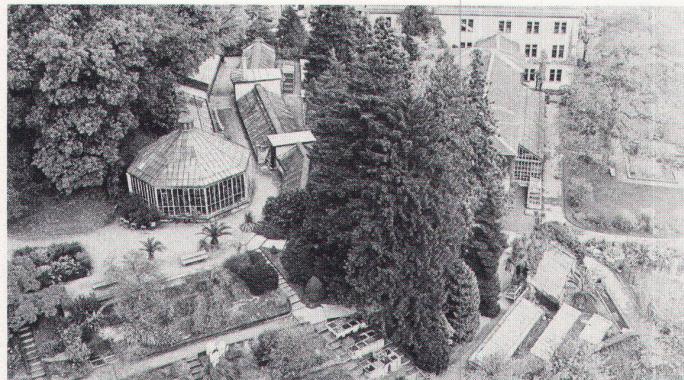
Umnutzungsvorschläge für den alten Botanischen Garten Zürich

Diplomarbeiten der Fachklasse für Innenarchitektur der Kunstgewerbeschule Zürich, Wintersemester 1974/75. Fachlehrer: Willy Guhl, Robert Haussmann

Thema

1. Stufe: Vorschläge für eine Neu- nutzung des alten Botanischen Gartens auf dem «Katz»-Areal in Zürich unter Berücksichtigung der alten Gartenanlagen und der Erhaltung der vorhandenen Bausubstanz

2. Stufe: Detailbearbeitung eines Ausschnittes aus dem Nutzungs- vorschlag und dessen Darstellung in Plänen und Modellen

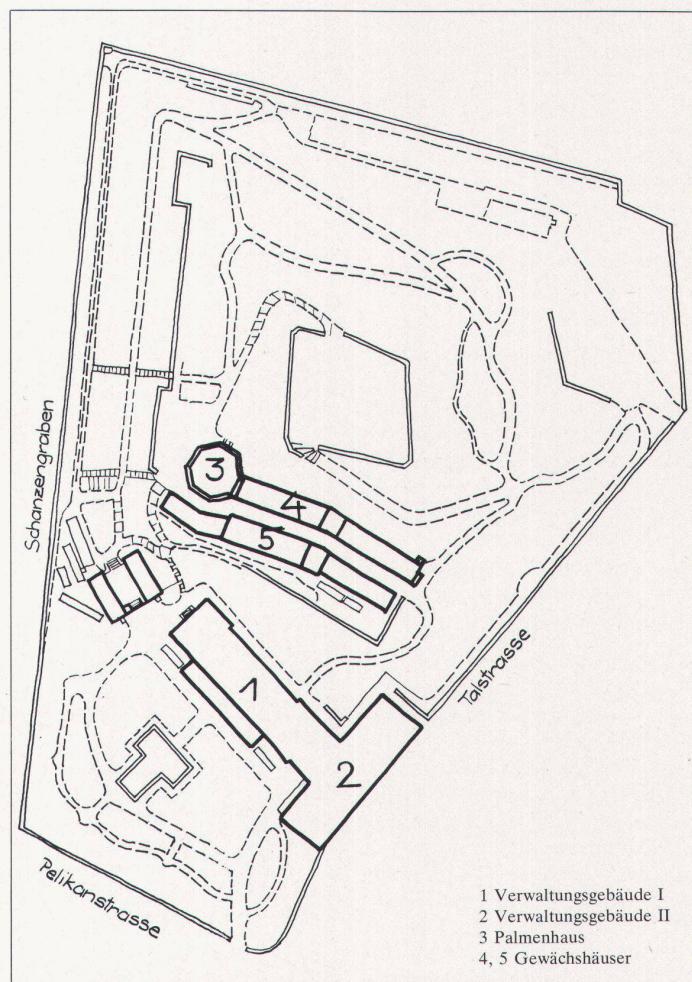


Dieses Thema für die Diplomarbeit wurde aus zwei Gründen gewählt: Einmal ist die Aufgabe in dem Sinne aktuell, als durch den bevorstehenden Auszug der botanischen Institute der Universität Zürich ins neue Areal an der Zollikerstrasse das Problem einer Neu- nutzung sich tatsächlich stellen wird. Zudem gehören die Erhaltung bestehender Bauten und deren innere Erneuerung zu den wichtigen Aufgaben eines Innen- architekten. Die Diplomanden waren in ihren Vorschlägen für eine neue Nutzungsart von Gelände und Gebäuden völlig frei und erarbeiteten verschiedene Konzepte.

1 Projekt Peter Heer

Völkerkundemuseum unter der Erde mit Verbindung zu den be-

...Museum...



Ver-
änderung
eines Ortes
Grünraum
Zirkus

**GENAUER
ERFASSEN**

1



2

...Kindertagesstätte, Kleintheater...

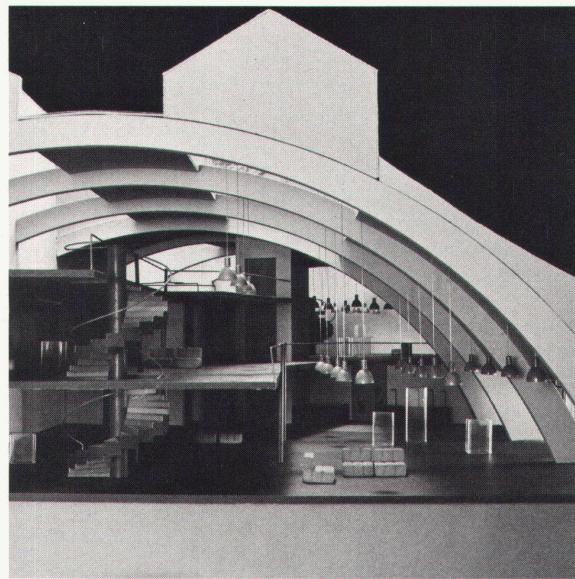
stehenden Bauten. Es ist geplant, in diesen das Völkerkundliche Institut der Universität Zürich unterzubringen. Das Projekt sieht im unterirdischen Teil Depot und technische Einrichtungen vor. Darüber sind auf mehreren Ebenen die Ausstellungen aufgebaut, beleuchtet durch Oberlichter, welche in Grösse und Anordnung den bestehenden Treibhäusern entsprechen.(1)

2 Projekt Hanspeter de Sepibus

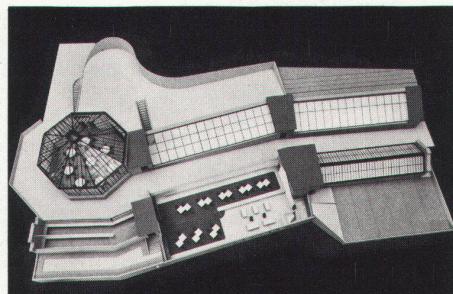
Ausstellungen des Völkerkundemuseums im Verwaltungsgebäude II. Das Projekt sieht vor, vom bestehenden Bau nur Mauern und Dach stehenzulassen und im Innern durch den Einbau von Rampen grosse Ausstellungsfächen zu erschliessen. Ein vor die Nordfassade gesetzter neuer Treppenturm dient als Fluchtweg.

3 Projekt Thomas Rohrbach

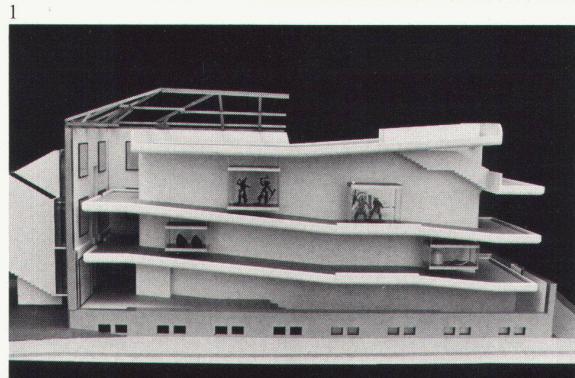
Kinderhort in den Treibhausanlagen. Es ist vorgesehen, die bestehenden Treibhäuser zu sanieren und darin alle Räumlichkeiten unterzubringen, welche einem Kinderhort zur Verfügung stehen müssen: Essraum im ehemaligen oktogonalen Palmenhaus, daran anschliessend Wasch- und Schlafräume. In der anderen Gebäudezeile sind parallel dazu die Räume für die Betreuer, der Spielraum



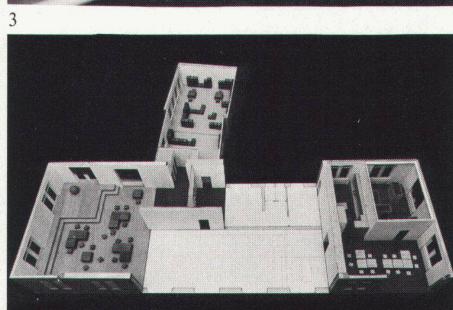
1



3



2



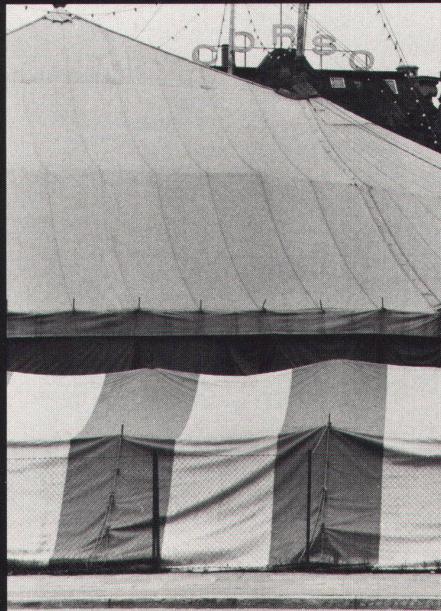
4



3



4



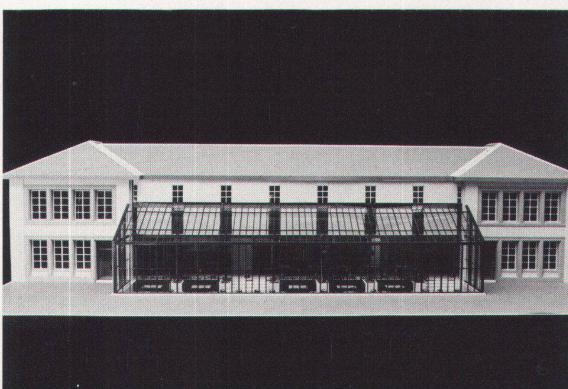
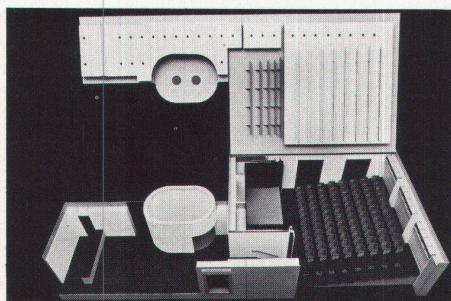
5

...Restaurant und Café?

und in einem Treibhaus eine eigentliche Kindergärtnerei angeordnet.

4 Projekt Fritz Gläser/ Carlo Spinelli

Kindertagesstätte im ersten Stockwerk des Verwaltungsgebäudes II mit anschliessender Kinderbibliothek, welche auch dem Publikum offensteht.



5 Projekt Simon Cazin

Ein Kleintheater mit den zugehörigen Foyerräumen im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes II.



6 Projekt Peter Kupferschmid/ Ursula Kaspar

Restaurant und Kunstgalerie im Verwaltungsgebäude I. Die bestehende, dem Gebäude vorgelagerte Treibhausanlage wird als Café umgestaltet. Ein neues Glasdach ermöglicht eine Oberlichtbeleuchtung für die geplanten Ausstellungsräume.



7 Projekt Kurt Erni

Restaurant unter Einbezug der Treibhäuser vor dem Verwaltungsgebäude I.

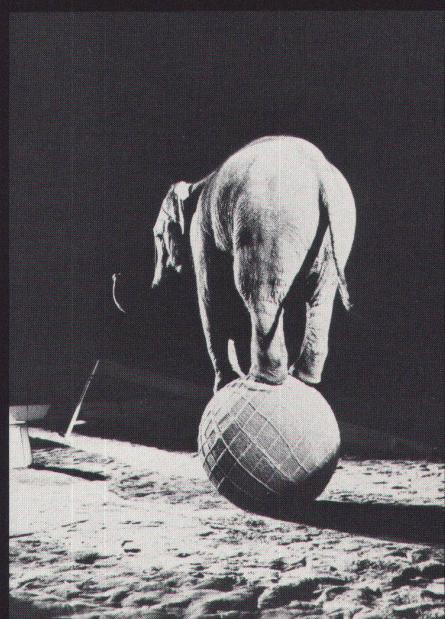
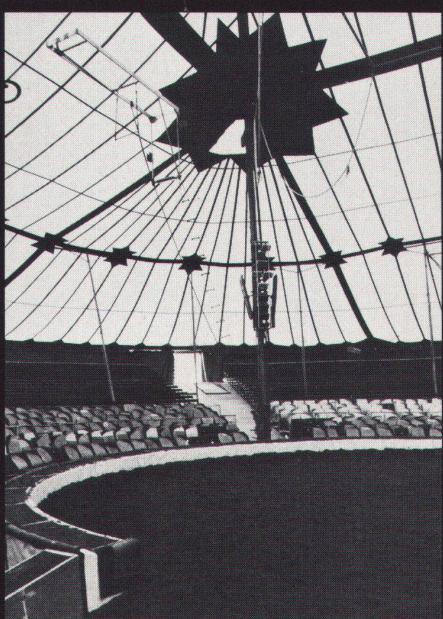


8 Projekt Benedikt Lüdin

Das achteckige Palmenhaus wird zum Parkcafé umgestaltet. Küche und Toilettenräume sind unterirdisch angeordnet.



Fotos: Bill W. Guhl, Zürich (Modellaufnahmen der Projekte 1–5, 7, 8)
Bernhard Lehner, Gränichen (Modellaufnahmen des Projekts 6)



6

7

8